

Die Idee Porsche 911

15/10/2024 Als Nachfolger des Porsche 356 tritt der 901 im Jahr 1963 ein schweres Erbe an.

Als Nachfolger des Porsche 356 tritt der 901 im Jahr 1963 ein schweres Erbe an. Der 901 bietet mehr Platz für Passagiere und Gepäck sowie mehr Leistung und Fahrkomfort. Designer Ferdinand Alexander Porsche, ältester Sohn von Ferry Porsche, verantwortet das Design des 2+2-Sitzers mit Fließheck auf selbsttragender Karosserie. „Die Funktion optimieren, die Form kompromisslos auf das Wesentliche reduzieren. Das Bekannte überwinden, um immer wieder die neue, bessere Lösung zu entdecken“, so beschreibt Ferdinand Alexander Porsche seine Lebensaufgabe. Porsche-Ingenieure entwickeln dafür einen neuen Sechszylinder-Boxer: kurzhubig, drehfreudig und mindestens 130 PS stark, geschaltet wird über ein manuelles Fünfganggetriebe.

Kaum ein anderer Sportwagen ruft in den kommenden Jahren solche Emotionen hervor wie der Porsche 911. Weltweit. Ganz gleich, bei welcher und von welcher Generation. Schon beim Einsteigen gleicht sich das Erlebnis jedes Elfers. Ein vertrautes Gefühl mit ergonomisch perfekter Sitzposition, Blick auf die Rundinstrumente und intuitiver Bedienung. Seit jeher begrenzen zwei markante Kotflügel die tiefliegende Fronthaube – ideal zum Anvisieren von Scheitelpunkten in Kurven.

Mit einem leichten Dreh am Zündschlüssel links vom Lenkrad erwacht der Boxermotor. Kehlig und heiser. Typisch Porsche. Ganz gleich, ob luft- oder wassergekühlt, der Boxermotor liegt seit Beginn als Herz des Elfers im Heck und sorgt neben dem unnachahmlichen Klang für kraftvollen Schub und ein einzigartiges Fahrerlebnis.

Dazu begeistert Porsche-Fahrer die Zuverlässigkeit und Effizienz des 911. Es ist die Summe aus Sportlichkeit, leistungsstarken, effizienten und standfesten Motoren, einer Fahrzeugkonzeption, die auf schnelles und präzises Fahren ausgelegt ist, und einem besonderen Design, die den Porsche 911 seit 60 Jahren ausmacht. Dazu kombiniert der 911 große Modell- und Motorenvielfalt sowie Zuverlässigkeit.

Kein Wunder, dass der 911 seit Jahrzehnten Lieblingsauto vieler internationaler Künstler, Schauspieler, Modeschöpfer, Sportler oder Unternehmer ist. Selbst in etlichen Filmen spielt der Porsche 911 tragende Rollen – wie im Filmmeisterwerk „Le Mans“ von 1970 mit Steve McQueen oder 1990 sowie 2020 in Bad Boys mit Will Smith.

„Porsche ist die Kombination aus ikonischem Erbe und modernem, sportlichem Luxus. Mit unseren Sportwagen erfüllen sich Kunden ihre Träume“, unterstreicht Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG.

MEDIA ENQUIRIES



Astrid Böttinger

Spokesperson Heritage and Porsche Museum
+49 (0) 170 / 911 2065
astrid.boettinger@porsche.de

Verbrauchsdaten

911 GT3 mit Touring-Paket (Vorgängermodell)

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/pressemappen/60-Jahre-Porsche-911/Die-Idee-Porsche-911.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/5163cf25-aabf-47d9-8c6a-0cef6ddc70ec.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart